

Senioren haben keine Lobby

Zu „Erste Entscheidung zur Südumgehung im Herbst“ vom 26. Juni:

Mit Entsetzen haben wir der NNP entnommen, dass Bürgermeister Martin Richard voller Ehrgeiz an seiner Entscheidung für eine Südumgehung Blumenrod (Richard-Graben) festhält. Unsere Entscheidung für das Seniorenzentrum in Blumenrod war bestimmt von der Aussicht, unmittelbar saubere Luft und ein für Ältere begehbares Naturgebiet vorzufinden und dem Vertrauen auf die Entwicklungskonzeption der Stadt Limburg, die für das ehemalige Domänengebiet eine ausschließliche Wohnbebauung in mehreren Abschnitten vorsieht. Stattdessen soll nach den Vorstellungen des Bürgermeisters die letzte grüne Lunge von Limburg brutal zerstört werden, begleitet von ständiger Lärm- und Abgasentwicklung und erheblicher Einschränkung der für Ältere bedeutsamen fußläufigen Mobilität. Hätten wir bei unserer Entscheidung für Blumenrod als Domizil der letzten Jahre auch nur entfernt geahnt, was hier den Senioren „beschert“ werden soll, hätten wir uns anders orientiert. So bleibt die Gewissheit, unvollständige und daher unredliche Informationen erhalten zu haben und das Gefühl, schmähsch hintergangen worden zu sein.

**Karl-Heinz Benke
Elsa und Günter Schmidt
Limburg-Blumenrod**